



Pressemitteilung
05.08.2019

Mit neuem digitalen Ultraschall-Generator Verpackungen nachhaltig siegeln

SONOTRONIC Nagel GmbH auf der FachPack 2019 (Halle 1, Stand 1-121)

Das Stichwort Nachhaltigkeit bekommt in der Verpackungsindustrie immer mehr an Bedeutung. Dabei geht es nicht nur darum, Material zu sparen oder recycelbare Folien einzusetzen – auch die Verpackungsprozesse müssen optimiert werden. Beim Siegeln von Verpackungen bietet sich hier vor allem der Einsatz von Ultraschall-Technologie an. Der Energieverbrauch ist beim Ultraschall-Schweißen dank der kurzen Taktzeiten und kalten Werkzeuge gegenüber den thermischen Verfahren je nach Anwendung bis zu 80 Prozent geringer. Darüber hinaus ermöglicht die innovative Technologie, auch Monofolien wie z.B. recyclingfähiges Mono-PE sicher und dicht zu verschließen, ohne dass die Folie beschädigt oder die Naht optisch beeinträchtigt wird. Durch den Einsatz von Ultraschall reduziert sich außerdem der Ausschuss in der Produktion, denn Produktanhaftungen im Siegelbereich werden beim Einwirken des Ultraschalls einfach „weggerüttelt“. Die Siegelnaht selbst ist viel kleiner – bei einer Verpackung mögen das vielleicht nur wenige Millimeter sein, bei einer Produktion von beispielsweise 80 Beuteln pro Minute ergibt sich am Ende des Tages eine erhebliche Materialeinsparung.

Durch digitale Ultraschall-Generatoren können zusätzlich noch Taktzeiten verringert werden, da sie gegenüber ihren analogen Vorgängern schneller anschwingen. Der CE-geprüfte Ultraschall-Generator der neusten Generation aus dem Hause SONOTRONIC bietet mit seiner volldigitalen Regelung zudem eine hohe Präzision bei der Datenerfassung. Über eine Industrial Ethernet-Schnittstelle (Profinet) lässt er sich in Verpackungslinien integrieren, das Gehäuse ist aus rostfreiem Stahl und lässt sich in Schaltschränke einbinden.

Ultraschall eignet sich im Übrigen auch für kontinuierliche Siegelprozesse, wie sie beispielsweise bei Finseals in horizontalen und vertikalen Schlauchbeutelmaschinen vorkommen. Auch hier werden die in diesem Fall einseitig gelagerten Rollnahtwerkzeuge nicht aufgeheizt, sondern mit einer Frequenz von 35 kHz zum Schwingen gebracht – die Folie erwärmt sich also durch die von 35.000 Schwingung pro Sekunde verursachte Grenzflächenreibung in der Siegelzone, wobei das Packgut selbst nicht thermisch beeinträchtigt wird. Mit dem Ultraschall-Rollnahtmodul ERM von SONOTRONIC gibt es keine Störkonturen, das heißt, die Rollnahtsonotrode mit einseitiger Lagerung kann direkt unterhalb des befüllten Beutels montiert werden. Diese und weitere Ultraschall-Lösungen für die Verpackungsindustrie zeigt SONOTRONIC auf der diesjährigen FachPack.

SONOTRONIC Nagel GmbH

Mit Innovationskraft und Qualitätsbewusstsein entwickeln und fertigen wir, die SONOTRONIC Nagel GmbH, Maschinen, Komponenten und Systeme zur Kunststoffverbindung mit Ultraschall. Unsere Anlagen kommen weltweit zur Herstellung von Kunststoff-Exterieur- und Interieurteilen bei namhaften OEMs zum Einsatz. Darüber hinaus entwickeln und produzieren wir Hightech-Ultraschallsysteme für die Verpackungs-, Lebensmittel-, Textil-, Medizin- und Umweltbranche. Als stark wachsendes Technologieunternehmen agieren wir mit über 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Hauptsitz in Karlsbad sowie unseren Niederlassungen in Spanien, den USA und China.

SONOTRONIC Nagel GmbH
Becker-Göring-Straße 17-25
76307 Karlsbad-Ittersbach
Tel: +49 7248 9166-0
Fax: +49 7248 9166-144
www.sonotronic.de
info@sonotronic.de

Ansprechpartner für Presse:
Heidi Ochs
Leitung Marketing & PR
Tel: +49 7248 9166-268
h.ochs@sonotronic.de



© Copyright SONOTRONIC Nagel GmbH
Bildunterschrift: Digitale Ultraschall-Generatoren